



**St. Johannes Evangelist
Schützenbruderschaft
1824 Holzen e.V.**

Schützenfest 13. bis 15. Juli 2019

Königsorden 2018/2019



INHALTSVERZEICHNIS

Grusswort des 1. Brudermeisters Thomas Lepping	3
Grusswort des Präses Dominik Niemiec	4
Schützenkönigspaar Matthias und Nadine Schulte	6
Kinderkönigspaar Paul König und Marie Denz	10
Jungschützenkönig Maxi Brings	12
Jungschützenkompanie	14
Wenn die alte Königskette erzählt ...	17
Schiesssportgruppe	22
Archivkommission	24
Neuerungen auf unserem Schützenfest, Quadrilleprobe	27
Vorstand der Schützenbruderschaft – Wir über uns	29
Jubiläumskönigspare 2019	31
In stillem Gedenken	32
Festbeitrag, Zapfer, Festmusik	34
Festprogramm Schützenfest 2019	36
Jubilare und Neuaufnahmen	37
Impressionen vom Stadtschützenfest 2018	42
Tambourkorps Holzen	44
Winterschützenfest 2019	48
Europäische Gemeinschaft Historischer Schützen und Impressionen vom Europaschützenfest 2018 in Leudal, NL	50
Impressionen vom Schützenfest Holzen 2018	57
Schützenfahnen	69
Warum Schützenbruder sein sich lohnt	71

**Liebe Schützenschwestern und liebe Schützenbrüder,
liebe Holzener und liebe Festgäste,**

auch in diesem Jahr möchten wir für alle Holzener, Freunde und Bekannte traditionell unser Schützenfest ausrichten. 195 Jahre Beständigkeit im Schützenwesen. Gerade in der aktuellen Phase des Wandels unserer Holzener Dorf-Struktur ist es besonders wichtig Kontinuität zu leben.

Doch dies bedeutet in keinsten Weise, dass das Schützenwesen sich nicht auch anpassen muss und dabei gleichzeitig Tradition wahren kann. Sehen wir diese Veränderung als Chance! In den momentanen Projekten kann jeder sich so einbringen, wie er möchte. Diese Möglichkeit sollten wir gemeinsam nutzen.

Wir freuen uns beim diesjährigen Schützenfest auf inspirierende Gespräche, interessante Begegnungen und die Gelegenheit, alte Bekanntschaften wieder zu treffen und neue Freundschaften schließen zu können.

Jeder ist herzlich Willkommen!

Mit Schützengruß,

Thomas Lepping
1. Brudermeister



*“Wer nichts verändern will, wird auch das verlieren,
was er bewahren möchte.”*

-Gustav Heinemann, Bundespräsident

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder, liebe Gäste, liebe Holzener,

die Zeit rennt. Wir stehen kurz vor unserem Schützenfest 2019. Es ist mir wieder eine große Freude, Sie und Euch zu diesem besonderen Fest für unser Dorf, für unsere kleine Heimat zu begrüßen. Ich freue mich auf Sie und Euch.

Jedes Jahr beginnen wir unser Schützenfest mit dem Hochamt in unserer Holzener Kirche. Zu diesem lade ich Sie und Euch recht herzlich ein. Unter Gottes Segen wollen wir harmonisch und fröhlich alle Tage unseres Schützenfestes feiern. Diesen Segen wollen wir von Gott für unsere Bruderschaft, für unser Dorf, für unsere Familien und für uns selbst erbitten.

Kein anderes Fest, wie das Schützenfest, bringt so viele Menschen zusammen. Viele kommen von nah und fern dorthin, wo ihre Wurzeln sind, um gemeinsam zu feiern. Man trifft wieder alte Bekannte, viele Freunde und kann mit vielen Menschen ins Gespräch kommen. Diese Erfahrungen und Momente des Beisammenseins sind kostbar und besonders.

Das Schützenwesen ist eine tragfähige Brücke zwischen den Völkern. Es steht auch im Dienst des Friedens. Dieses Jahr Ende April hat sich die europäische Gemeinschaft Historischer Schützen in Krakau getroffen. Dieses Treffen war auch ein Zeichen der Einheit Europas.

Wir wollen im Oktober (vom 13.10.19 bis 18.10.19) durch unsere Fahrt nach Krakau und Umgebung die Orte dieses Treffens und Polens Kultur, die auch tief in die christlichen Werte getaucht ist, kennenlernen. Ich freue mich schon auf diese Fahrt.

Ihnen und Euch allen wünsche ich ein frohes und unbeschwertes Schützenfest 2019.

Ihr und Euer

Vikar Dominik Niemiec

Präses



KAMINHOLZ

lufttrocken und ofenfertig

Minibaggerarbeiten

Land- & Forstwirtschaftliches
Lohnunternehmen

Thomas Blome
Westerholtstr. 2
59757 Arnsberg


Internet:
www.Kaminholz-Blome.de
www.Bagger-Blome.de

Mobil 0170 – 300 54 02
Telefon 02932 – 3 56 80
Telefax 02932 – 94 11 24

e-Mail:
info@kaminholz-blome.de
info@bagger-blome.de

Das Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde

Service rund ums Pferd



Reitbetrieb Walter & Florian Lutter

Hof Theile

Wir setzen auf das richtige Pferd
Ausbildung für Reiter und Pferd

Für die Kleinsten freitags 16 Uhr
Kinderreiten zum Kennenlernen 1993-2019

Viel Spaß an den Schützenfesttagen
wünscht das Team von

Reitbetrieb Walter & Florian Lutter
Telefon 02932/34543 oder 0171/4792312

**Liebe Holzener,
liebe Schützenbrüder und Schützenschwestern,
liebe Freunde, Bekannte und Gäste,**



in wenigen Tagen geht auch für uns ein erlebnisreiches Königsjahr dem Ende entgegen. In diesem Jahr durften wir mit großer Freude die St. Johannes Schützenbruderschaft Holzen vertreten und damit auch unser schönes Dorf Holzen auf zahlreichen Veranstaltungen repräsentieren.

Es war für uns ein unvergleichliches und wunderschönes Königsjahr mit zahlreichen unvergesslichen Erlebnissen, welches wie im Flug vorbeiging.

Angefangen hat es natürlich mit dem Vogelschiessen am Schützenfest Montag, den vielen Gratulationen und dem kleinen Festzug von der Kirche aus.

Weiter ging es mit den Besuchen der Schützenfeste in der Oelinghauser Heide, Herdringen und Sondern, dem Waldschützenfest Sonnendorf, Hüsten und Eisborn mit zahlreichen anschließenden Eierbacken im Königshaus (Dank auch an Eier-Uli).

Nicht zu vergessen sind auch der Empfang beim Bürgermeister auf dem diesjährigen Stadtschützenfest in Müschede mit dem anschließendem Eintrag ins goldene Buch der Stadt Arnsberg und dem Herbstball im Nachbardorf Herdringen. Es war ein tolles Jahr!

Wir möchten uns ganz herzlichen bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass dieses Jahr für uns unvergesslich geworden ist.

Ganz besonders bei unserem Hofstaat und unseren Familien, dem Vorstand unserer Bruderschaft sowie unseren beiden Königsoffizieren, die uns alle immer mit viel Spaß und Einsatz das ganze Jahr über begleitet haben. Bedanken möchten wir uns auch bei unserem Tambourkorps Holzen, dem Musikverein aus Sondern, den Jungschützen und allen Gästen ohne die ein solches Fest nicht möglich ist. Wir freuen uns darauf, mit euch allen ein schönes und harmonisches Schützenfest 2019 zu feiern.

Den neuen Königsanwärtern, auch denen der Jungschützen und der Kinder, wünschen wir spannende und faire Duelle beim diesjährigen Vogelschiessen und den neuen Majestäten ein schönes Königsjahr, so wie wir es erleben durften.

Euer Königspaar 2018/2019,

Matthias und Nadine Schulte



Königspaar 2018/2019

Matthias und Nadine Schulte



Schützenfest 2018



Gasthof Ebel



Seit 1907

Bieberstrasse 6, 59757
Arnsberg/Holzen Tel.: 02932/33891

KRENGEL

MALERBETRIEB

Maler- und Lackiermeister
Gernot Krenzel

Löhrbachweg 20
59757 Arnsberg

Internet: www.maler-krenzel.de
e-mail: info@maler-krenzel.de

Tel. 02932 / 3 12 76
Fax: 02932 / 89 24 77
Mobil: 0151 / 58 72 63 78

Dieses Jahr sind wir mit der ganzen Schule und unseren Lehrerinnen gemeinsam zur Vogelwiese an die Bieber gewandert. Ich war schon ganz gespannt, denn es wurde das erste Mal mit Steinen auf den Vogel geworfen.

Bei meinem ersten Wurf habe ich leider nur die Stange getroffen, es war gar nicht so einfach. Als ich das zweite Mal geworfen habe, traf ich und ich kam sogar noch ein drittes Mal an die Reihe, warf und der Vogel fiel.

Ich war Kinderschützenkönig! Von meinem Bruder Niklas, einer der Jungschützen, wurde ich hochgehoben. Es war für mich sofort klar, dass Marie meine Königin sein sollte.

Es ist ein schönes Gefühl Kinderschützenkönig zu sein!
Ein schönes Schützenfest wünscht Euer Kinderkönigspaar 2018/19

Paul König und Marie Denz



Kinderkönigspaar 2018 / 2019

Paul König und Marie Denz



Zur Erinnerung:

Silber – Kinderkönigspaar (1994) : Julian Bette und Anna Stegmann

Gold – Kinderkönigspaar (1969) : Werner Jürgens und Barbara Jürgens

**Liebe Schützenschwestern,
liebe Schützenbrüder,
liebe Festgäste,**

im letzten Jahr ging es zum vierten Mal, an der Vogelwiese, um die Würde des Jungschützenkönigs.

Die Freude war bei allen Jungschützen sehr groß. Bei mir wurde sie natürlich noch größer als der letzte Span des Vogels fiel.

Mit großer Begeisterung konnte ich an allen Veranstaltungen teilnehmen. Das Highlight war natürlich das Stadtjungschützenfest in Wennigloh, wo ich mir die Würde des Stadtjungschützenkönig sichern konnte.

Bedanken möchte ich mich bei meinem JSK-Vorstand, sowie der Schützenbruderschaft, den Musikern und den freiwilligen Helfern die das letzte Jahr zu einem unvergesslichen Jahr gemacht haben.

Allen Anwärtern wünsche ich „Gut Schuss“ und uns allen ein harmonisches Schützenfest 2019.

Euer

Maxi Brings



Jungschützen aufgepasst!

Knaller-Typ 2019 gesucht!

Die Sparkasse Arnsberg-Sundern und der SauerlandKurier suchen auch in 2019 den Knaller-Typen des Jahres. Das Königsschießen findet am 24.08.2019 im Rahmen des Battle-Cups statt, der in diesem Jahr von den Jungschützen der Schützenbruderschaft Holzen ausgerichtet wird.

Dem Sieger winken attraktive Preise. Teilnahmeberechtigt sind die neuen Jungschützenkönige des Jahres 2019.

Weitere Infos unter www.spk-as.de/blog

 Sparkasse
Arnsberg-Sundern



Liebe Schützenbrüder, liebe Schützenschwestern

Erneut haben wir ein erfolgreiches Schützenjahr mit vielen Veranstaltungen hinter uns. Zum Höhepunkt unseres Schützenjahres gehörte unser Schützenfest natürlich mit dazu.

Wie üblich fand wieder das traditionelle Eintrommeln statt doch diesmal mit ungewohntem Marschweg. Auch beim Frühschoppen fanden sich viele Jungschützen zusammen, um bei Musik und Getränken einen schönen Morgen zu verbringen. Zum nunmehr 4. Schießen um die Jungschützenkönigswürde am Schützenmontag versuchten viele Bewerber ihr Glück. Nach letztjähriger Unterstützung konnte sich diesmal Maxi Brings als König durchsetzen.

Mit kleiner Abordnung konnten wir auch das 19. Europaschützenfest in Leudal besuchen.

Das 2. Stadtjungschützenfest in Wennigloh war von uns gut besucht. Auch hier konnte sich Maxi Brings mit Glück und Treffsicherheit gegen die anderen Jungschützenkönige behaupten und die Würde des Stadtjungschützenkönigs nach Holzen holen. Ausgiebig feierten wir dies in Wennigloh in der Schützenhalle und am nächsten Tag auch in Müschede.

Beim diesjährigen Battle- Cup in Niedereimer haben wir mit 8 Leuten teilgenommen. Die gut ausgearbeiteten Spiele und eine gesellige Runde machten dies zu einem erfolgreichen Tag, an dessen Ende wir uns über den Sieg freuen konnten. Erstmals wurde der Knallertyp im Rahmen des Battle- Cup's ermittelt. Die Aktion Knallertyp wird auch in diesem Jahr auf dem von uns in Holzen ausgerichteten Battle- Cup stattfinden.

Zum 20-jährigen Jubiläum der Jungschützen veranstalteten wir eine Biberparty. Es lockten Getränke in der Biebar und ein Foto mit unserem als Biber verkleideten Maskottchen. Leider blieb der erhoffte Erfolg aus und es ist fraglich ob die Party weiterhin stattfinden wird.

Auch beim 8. Winterschützenfest in Holzen haben wir erfolgreich mitgeholfen und den Essensstand bewirte. Jeder erfüllte vorbildlich seine Aufgaben und somit war es ein erfolgreiches Fest mit guter Stimmung.

Es war ein sehr erfolgreiches und schönes Schützenjahr das von uns Jungschützen gut aufgenommen wurde. Es wäre schön wenn weiterhin viele Jungschützen zu den Veranstaltungen mitkommen. Wir bedanken uns bei den Jungschützen und den Jungschützenbetreuern für die gute Unterstützung.

Erneut blicken wir auf ein schönes Schützenjahr zurück und freuen uns darauf ein harmonisches Schützenfest 2019 mit allen Schützenbrüdern und Schützenschwestern sowie allen anderen Gästen und Gastvereinen zu feiern.

Bis dahin

Eure Jungschützenkompanie



Kompanieführer:	Rene Haberman	0173/5239458 rere0199@gmx.de
Kompanieführer:	Justus Schlinkmann	0160/98000992
Schriftführer:	Henrik König	0157/76631271
Beisitzer:	Niklas König	0151/54647192
	Phillip Jürgens	0171/1407254
JS-König:	Maxi Brings	



Heizöl
Calpam Mineralöl-Gesellschaft mbH
Hammerweide 12, 59821 Arnsberg



Wir wünschen allen Holzernern und ihren Gästen viel Spaß beim Schützenfest.



Gutschein über 25 Liter Calpam-Heizöl
Telefon: 02931/5265-0 oder per E-mail: Calpam@arnsberg.com

Melden Sie diesen Gutschein bei Ihrer nächsten Bestellung an und lösen Sie ihn bei der Lieferung bei unserem Fahrer ein. Je Lieferung kann 1 Gutschein eingelöst werden. Gilt für **Bestellungen bis 31.08.2019** und einer Mindestabnahme von 1.500 Liter. Gilt nicht für Internet-Käufe.



Ihr Spezialist für schöne Zähne:

Dr. V. Misovic, MSc

- Zahnarzt -

Dr. V. Misovic · Ostentor 1 · 59757 Arnsberg-Herdringen · Tel. 0 29 32 / 3 50 02 · www.dr-misovic.de

Master of Science · Ästhetisch-Rekonstruktive Zahnmedizin
Implantologie - qualifiziert und zertifiziert durch die Deutsche Gesellschaft für Implantologie

Weitere Informationen, Terminbuchung und
Lageplan im Web über www.jameda.de möglich



Wenn die alte Königskette erzählt..... Dorfentwicklung mit starker Schützenunterstützung

195 Jahre nach der Gründung der Holzener Schützenbruderschaft wird auch in diesem Jahr am zweiten Wochenende im Juli wieder Schützenfest im Luerdorf gefeiert. Die Zahl lässt aufhorchen, denn nur noch fünf Jahre sind es bis zum nächsten großen Jubiläum.

Wenn sich auch die Rahmenbedingungen für die Holzener in den letzten Jahren stark verändert haben und ein Schützenfest in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts mit dem des Jahres 2019 kaum noch zu vergleichen ist, so haben die Schützen doch in diesem langen Zeitraum ihren Platz als ältester und sicherlich auch bedeutendster Verein im Dorf stets behaupten können. Es ist gelungen, Tradition und Fortschritt miteinander in Einklang zu bringen und in jeder Generation haben trotz Festhalten an Grundpositionen von „Gaube-Sitte-Heimat“ seitdem Begriffe wie „Neugestaltung“ und „Veränderung“ stets ihren Platz im Holzener Schützenleben gehabt.

Der Blick auf die aktuelle Situation in Holzen macht erneut deutlich, wie stark und intensiv gesellschaftliche Entwicklungen sowie äußere Einflüsse auf das Leben im Dorf einwirken und Veränderungen bewirken. Holzen hat Infrastruktur verloren, erste Vereine haben ihre Tätigkeit beendet, Geldinstitute haben sich zurückgezogen, unser Lebensmittelgeschäft hat aufgegeben und um den Verbleib eines zweiten Feuerwehrfahrzeuges musste mächtig gekämpft werden. Dem gegenüber steht aber ein starker Bürgerwille, diesen Entwicklungen entgegen zu wirken und weiterhin „Zukunft“ zu gestalten.

Mit den beiden LEADER- Projekten „Willkommen in Holzen“ und „Wohnzimmer Holzen“ hat sich das Dorf auf den Weg gemacht, in Holzen einen Gestaltungs- und Veränderungsprozess einzuleiten. Und in beiden Projekten ist es unsere Schützenbruderschaft (im Willkommensprojekt mit dem AK Ortsgeschichte gemeinsam) die sich erneut mit an die Spitze der Dorfentwicklung gesetzt hat und einen großen Beitrag hinsichtlich der Benennung und Bearbeitung der Zukunftsthemen für Holzen leistet. Als erster Schritt einer intensiveren und breit gestreuten Kommunikation wurde der „Bieberbote“ zum einen als „Druckausgabe“, als auch in einer digitalen Fassung durch die Schützen aus der Taufe gehoben. Das Engagement der Schützen und der Beitrag zur Dorfentwicklung machen Mut und motivieren viele Holzener Bürger zur Mitarbeit.

Die tragende Rolle, die die Schützen hier übernommen haben, beruht auf einer langen Tradition und einem hohen bürgerschaftlichen Engagement durch viele Jahrzehnte hindurch. Weiterentwicklung beruht deshalb auch immer auf einem tragenden Fundament. Und dieses Fundament ist u.a. auch unsere Geschichte. Rückblickend gehört daher auch die Schützengeschichte zu jedem Schützenfest. Es macht Sinn, an die Schützenfeste in den Jubiläumsjahren zu erinnern und das

Engagement hinsichtlich einer positiven Dorfentwicklung in die lange Tradition der Feste und Feiern, der Schaffung von guten Rahmenbedingungen und der Förderung des sozialen Miteinanders im Luerdorf zu stellen.

Vor 175 Jahren - im Jahre 1844 - schoss Joan Peter Richter aus „Steffens Haus“ (heute Günter Deimel) welches damals noch zur Bremkestraße zählte, den Vogel ab.

Im Jahre 1869 war es der Zimmermann, Krämer und Schankwirt Bernhard Behme, der **vor 150 Jahren** am besten zielte und den Vogel von der Stange holte. Er bewohnte das alte Haus unterhalb von Brassan an der Land-erstraße und betrieb dort eine Schankwirtschaft. 1897 verkaufte er diese an die Wwe. Holtkamp. Wie die Medaillen ausweisen, war Bernhard Behme bereits 1852 Schützenkönig in Holzen gewesen.



1894 – **vor 125 Jahren**, war es Theodor Lattrich (Großvater unseres Ehrenhauptmanns Theo Lattrich), der damals Müller auf der Oelinghauser Mühle war, der Schützenkönig in Holzen wurde. Fast zeitgleich bauten er eine neue Mühle an der Bieber (Biebertmühle) und betrieb eine Zeitlang noch beide Mühlen. Für die Königskette stiftete er eine schöne Medaille mit dem Bild der neuen Mühle. In einer bitterkalten Nacht im Februar 1914 brannte die alte Biebermühle ab. Dieses Ereignis wurde die „Initialzündung“ für die bald darauf erfolgte Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Holzen.

1919 – also **vor 100 Jahren** fand nach den 5 Kriegsjahren erneut kein Schützenfest statt. Zu groß waren die Nachwirkungen des 1. Weltkrieges in dem auch zahlreiche Holzener Schützenbrüder ihr Leben lassen mussten. Ein wichtiger Punkt ist jedoch in der Holzener Schützenchronik für dieses Jahr verzeichnet. Im Jahr 1919 kam die Elektrizität nach Holzen und die Kabel wurden zunächst nur im Dorf Holzen als dem Kernbereich der weit verstreuten Siedlungen verlegt. Die Außenzirke sollten erst eine Weile später folgen. Somit feiern wir in diesem Jahr auch 100 Jahre Elektrizität in Holzen mit einem „standesgemäßen Königspaar.“ Auch das Schützenfest zum Jubiläumsfest **vor 75 Jahren** im Jahre 1944 musste wegen des 2. Weltkrieges ausfallen.



Den älteren Schützenbrüdern und -schwestern noch gut in Erinnerung ist das Jubiläumsfest vor 50 Jahren im Jahre 1969. Als Besonderheit ist in diesem Jahre festgehalten, dass zunächst niemand König werden wollte und die Gewehre nach den Ehrenschnüssen lange Zeit verwaist blieben. Um sich keine Blöße gegenüber

den umliegenden anderen Dörfern zu geben, wurde daraufhin beschlossen, dass der Schützenvorstand die Königswürde unter sich ausschließen sollte. Ausgenommen waren jedoch (wie es in der Chronik heißt: „...um den Verlauf des Festes zu sichern...“), der 1. und 2. Brudermeister sowie der Geschäftsführer.

Das nun unter dem öffentlichen Druck erzwungene Vorstands-Vogelschießen sorgte jedoch für weiteren Unmut, da einige Vorstandsmitglieder nicht den Vogel, sondern den Kugelfang ins Visier nahmen und diesen arg zerflederten. Da war es der junge Schreinermeister Helmut Risse, der einen Entschluss fasste, diesem wenig erbau-lichen Treiben ein Ende setzte und mit gezielten Schüssen schon bald den Vogel von der Stange holte.



Zur Königin nahm er sich seine junge Ehefrau Anneliese geb. Deimel. Unter ihrer Regentschaft waren



der Ärger um das Vogelschießen bald vergessen und es wurde noch ein schönes Fest mit einem prächtigen Festzug durch das Dorf.

Archivkommission

Quellen:

- W.Mutzenbach/B.Brasse: Schützenchronik – Manuskript im Archiv der Schützenbruderschaft
- Archiv der St. Johannes-Evangelist-Schützenbruderschaft Holzen 1824 – Archivkommission
- Fr. Geuecke, Pfarrei Oelinghausen und Gemeinde Holzen Bd. III Manuskript im Archiv des AKO
- Archiv des AK Ortsgeschichte Holzen

Fotos zur Auswahl

1. Königsorden v. 1844
2. Königsorden v. 1969
3. Foto der Alten Biebertmühle von 1894 mit Theodor Lattrich (ganz rechts)
4. Foto Königspaar 1969 – Helmut und Anneliese Risse vor der noch nicht ganz fertig gestellten Schützenhalle
5. Theodor Lattrich – König v. 1894- später Hauptmann der Holzener Schützen (Foto v. 1920)

vetrum
GLASGEWERK

steffen doering
GLASERMEISTER
0173 268 44 87

Klostereichen 11
59759 Arnsberg
info@vetrum.de

**Nutzen Sie
meine Erfahrung.**

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden.
Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der
richtige Partner. Ich berate Sie umfassend
und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.



Ludger Schlinkmann

Generalvertretung der Allianz
Ruhstr. 8
59621 Arnsberg

ludger.schlinkmann@allianz.de
www.allianz-schlinkmann.de

Tel. 0 29 31 70 51
Fax 0 29 31 7 73 04

Allianz

NSW Sicherheit

Wir schützen IHRE Werte - seit 1929.

Pottenberg 20
59757 Arnsberg

Telefon: 02932 - 890 690

Telefax: 02932 - 890 691

Mail: kontakt@nsw-sicherheit.de

Web: www.nsw-sicherheit.de



Mit
SICHERHEIT
ein schönes
Schützenfest!



Schießsportgruppe der St. Johannes Evangelist Schützenbruderschaft 1824 Holzen e.V.



Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Schießsportgruppe am 16. Februar 2019 wurde Andre Wegener für 2 Jahre als erster Vorsitzender wieder gewählt. Julian Bette (Kassierer) wurde auf eigenen Wunsch nur für 1 Jahr wieder gewählt. Neu im Vorstand ist Ann-Sophie Jürgens als Jugendleiterin, die Sebastian Müller ablöst.

Im 1.Quartal 2019 wurde der Wanderpokal in den Ortsringen Holzen und Oelinghauser Heide zum 26. Mal ausgeschossen. Die Beteiligung war gut.

Mannschaftswertung:

- 1.Platz: Siedlerbund
- 2.Platz: Reservistenkameradschaft Oelinghauser Heide
- 3.Platz: Feuerwehr Holzen

Einzelwertung Herren:

- 1.Platz: Sven Wortmann
- 2.Platz: Helmut Müller
- 3.Platz: Jan Bües

Einzelwertung Damen:

- 1.Platz: Lea Ebel
- 2.Platz: Astrid Henneke
- 3.Platz: Fabienne-Marie Bittner

Der Vorstand der SSG (Andre Wegener, Dirk Wortmann, Julian Bette, Ann-Sophie Jürgens, Philipp Jürgens) bedankt sich für eure Teilnahme.

Über den Frühling und Sommer verteilt nahmen wir an mehreren Sommerbiathlon Veranstaltungen in , Dortmund, Meinerzhagen und Huckarde mit guten Ergebnissen teil.

Am Schießsport interessierte Personen, ab 12 Jahren, können gerne an unseren Trainingsterminen vorbei schauen und ihr können unter Beweis stellen.

**Trainingstermine: Jeden Mittwoch ab 19 Uhr im Schießheim
über der Schützenhalle.**

Wir wünschen allen Besuchern ein schönes Schützenfest 2019.

André Wegener, 1.Vorsitzender SSG



SCHLINKMANN

BÜROSERVICE ERGOPOINT

*Optimale und massgeschneiderte
Lösungen im Bereich
der Arbeitsplatz-
Ergonomie.*



Sprechen Sie mit uns!

Hönnetalstrasse 37 | 59757 Arnsberg | 02932 / 21636

www.schlinkmann-bueroservice.de

Krönen oder Kränzen? - Eine Holzener Schützentradition mit Geschichte (n)

Zur jährlichen Schützenfestzeit gehörten in Holzen traditionell eine ganze Reihe von festen Terminen. Es begann mit der Bierprobe kurz vor dem Schützenfest und ging am Samstag des Festwochenendes mit dem Stangenabend - an dem nur die Männer teilnehmen durften - als dem eigentlichen Auftakt weiter. Der Sonntag war der Familientag mit Festzug und Festball wo man mit „Kind und Kegel“ teilnahm.

Auch der Montagvormittag gehörte nach dem Vogelschießen in erster Linie den Männern. Den Abschluss der Festtage bildete dann der Dienstag, an dem die „Dienstagsgesellschaft“ tagte. Zum Festgeschehen gehörte jedoch seit jeher auch die Rechnungslage. Deshalb wurde die eigentliche Festzeit mehr oder weniger „offiziell“ erst mit der Rechnungslage beendet. Diese Veranstaltung fand früher am Sonntagnachmittag nach dem Schützenfest statt und ist weit über 100 Jahre alt. Schon 1890 werden in den Schützenjournalen Ausgaben für die „Rechnungslage“ genannt.

Der Anlass war natürlich offiziell die „Rechnungslage“ selbst, d.h. die Bekanntgabe der Einnahmen und Ausgaben vom letzten Schützenfest. Auch den Ablauf des Festes ließ man noch einmal Revue passieren. Daneben wurde natürlich auch gefeiert und „der letzte Rest vom Schützenfest“ vertrunken. Dabei standen die Männer eher im Hintergrund, denn „Rechnung“ – wie man in Holzen sagte - war von jeher eine Domäne der Frauen! – Im Laufe von weit über 100 Jahren hatte sich hier im Anschluss an die Rechnungslage eine ganz eigene Tradition entwickelt, die nirgendwo in den Statuten der Bruderschaft verankert war, aber trotzdem immer dazu gehörte und bis heute gepflegt wird.

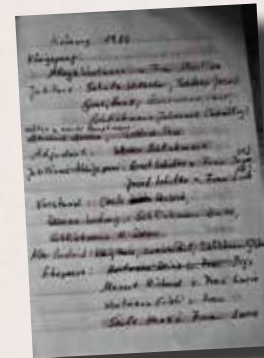
Über die genauen Anfänge ist nichts bekannt. Sie reicht aber über viele Jahrzehnte zurück, denn die im vergangenen Jahr im Alter von 100 Jahren verstorbene Erna Schlinkmann geborene Senft berichtete, dass das „Kränzen“ - soweit sie sich zurückerinnern konnte - immer zum Ablauf der Rechnung gehört habe. An anderer Stelle berichtet der langjährige ehemalige Adjutant der Bruderschaft, Clemens Denz, dass das „Kränzen“ früher in den Händen der „alten Frau Spielmann (Senft)“ gelegen habe und die Kränze auch von ihr gemacht worden seien. Hierbei muss es sich um die Oma von Erna Schlinkmann gehandelt haben. Früher wurden die „Kränze“ aus abgestorbenem Erbsenlaub geflochten, welches man extra für diesen Zweck in den Gärten hatte stehen lassen.

Genannt wird mehrfach „Uhdn Garten“ unmittelbar neben dem Schützenplatz. Später, als die Nutzgärten und damit die Erbsen langsam verschwanden, wurden die Kränze aus Blumen geflochten und schließlich wurden aus den Kränzen kleine Sträuße, die man den Gekränzten um den Hals hängte. „Krönen“ oder „Kränzen“? – wie heißt das nun eigentlich richtig? – Auch Erna Schlinkmann konnte das nicht

genau sagen. Beide Begriffe wurden verwendet, wobei eigentlich mit gebundenen Erbsenlaubkränzen „gekrönt“ wurde.

Der Ursprung liegt darin, dass durch die Frauen des Dorfes während der Rechnungslage die jung verheirateten Ehepaare mit der besonderen Geste des „Krönens/Kränzens“ in der Dorfgemeinschaft willkommen geheißen wurden. Zum Einstand stifteten diese eine Flasche Likör oder Schnaps, die dann gemeinsam mit den Besuchern der Rechnungslage getrunken wurde.

Seit 40 (!) Jahren liegt das „Kränzen“ in den Händen von Inge Schlinkmann. Sie berichtet: „Das Kränzen erfolgte immer spontan und wurde von Frauengeneration zu Frauengeneration weitergegeben. Vor mir haben Walburga Rickert und Lore Nölke sich um das Kränzen gekümmert. Früher wurde aber nichts aufgeschrieben. Wie gesagt, wir wussten ja erst nach Beginn der Rechnungslage, wer alles anwesend war.“ Zunächst wurden die „Gekrönten“ auf losen Zetteln festgehalten.



Ab 1980 hat Inge Schlinkmann dann aber doch damit begonnen, die gekrönten/gekränzten Paare in Schulheften aufzuschreiben. Mittlerweile sind aus der anfänglichen Zettelsammlung schon drei volle Hefte geworden. Sie hat alle gekrönten und gekränzten Häupter festgehalten. Keiner kommt an Inge vorbei. Selbst wenn Er und Sie erst nach Jahren zur Rechnungslage kommen und somit „erstmal“ anwesend sind, dann wissen Inge und ihre Mitstreiterinnen sehr genau wer schon gekrönt wurde und wer nicht. Später wurden auch Jubilare, neue und alte Vorstandsmitglieder und Personen, bei denen es einen besonderen Anlass gab, in die Reihe der Gekrönten aufgenommen.

Schon manch lustige Begebenheit ist von den Rechnungslagen überliefert worden. Auch Inge Schlinkmann könnte ein Buch darüber schreiben. Und trotz mancher Veränderung ist die Rechnung immer ihrer Zeit angepasst geblieben. In der Zeit, als es noch keine Schützenhalle gab und das Fest auf dem mit Hecken begrenzten Schützenhof gefeiert wurde, brachte Maria Risse aus ihrem Lebensmittelladen Zucker mit zur Rechnung, der dann mit aus der Hecke geschnittenen Holzstäbchen mit dem Festbier zu „Zuckerbier“ verrührt und getrunken wurde. Dazu kamen Gebäck aus der „Bude“, dass die Männer ihren Frauen spendierten. Auch Kaffee und Kuchen für die Frauen hat es zwischenzeitlich gegeben.

Der Nachmittag und frühe Abend gehörte den Frauen und selbst Lehrer Edeler forderte die Männer in der Halle einst auf mit den Worten: „Geht nach Hause, bringt eure Kinder ins Bett und lasst eure Frauen feiern!“

Mit besonderen „Aktionen“ wurde die Stimmung angeheizt und viele Späße, die an diesem Tage gemacht wurden, sind nahezu sprichwörtlich noch heute in Erinnerung. Dazu beigetragen hat sicherlich auch so manches Likörchen, welches die „gekrönten“ dem Schützenvolk an die-sem Nachmittag spendierten.



Auch manche Idee – wie sich z.B. die Vorstandsfrauen der Bruderschaft weiter emanzipieren könnten - wurde an „Rechnung“ geboren. So vor vielen Jahrzehnten, als die Holzener Schützen zu einem Festbesuch bei der befreundeten Bruderschaft in Westhofen ihre Frauen nicht mitnehmen wollten. Da wurden die Frauen erfinderisch: Sie zogen beim Putzen mitten durch die Halle einen Strich und reinigten die Halle genau bis zu dieser Markierung. Ihre Botschaft war eindeutig: Wenn ihr uns nicht mitnehmen wollt, dann reinigt bitte auch eure Hallenhälfte alleine. Schnell soll sich die Meinung der Männer bzgl. Mitfahren der Frauen geändert haben.

Und auch die siebte Fahne der Bruderschaft, neben den 4 Schützenfahnen, der Jungschützenfahne und der Kinderfahne, hängt auf „Rechnung“ traditionell über dem Frauentisch in der Halle: die aus Aufnehmern genähte Putzfahne, die das Putzgeschwader der Vorstandsfrauen vor vielen Jahren einmal gestiftet hat.

So bleibt „Rechnung“ in Holzen mit seinen vielen Besonderheiten und Aktivitäten wie „Krönen und Kränzen“ nicht nur ein fröhlicher Schützenfestabschluss, sondern auch ein echtes Allein-stellungsmerkmal unter den Bruderschaften des Sauerlandes.

Bernhard Padberg



Quellen:

- Bernhard Brasse/Werner Mutzenbach; Schützenchronik
- Interview mit Inge Schlinkmann im April 2019
Fotos:
Inge Schlinkmann mit den „Krönungsheften“
Erste Seite der Krönungs-Buchführung von 1980
Krönungsbilder

Neuerungen auf dem Schützenfest 2019

Um unser Schützenfest für alle seine Besucher möglichst attraktiv zu gestalten und an ihre unterschiedlichen Interessen anzupassen, haben wir für das diesjährige Schützenfest folgende Dinge geändert bzw. erneuert...

Am Schützenfest-Samstag wird die Musik am Abend durch die Live-Band „ZickZack!“ gespielt. Die Partyband kommt aus Soest und sorgt auf zahlreichen Schützenfesten, Stadtfesten etc. für Stimmung und gute Laune! Aktuelle Charts sind ebenso im Repertoire der Band, wie Kult Hits zum Feiern und Mitsingen.

Für den Sonntag-Nachmittag wird es eine neue Eintrittskarte geben, die „Karussellkarte“. Diese gilt für 2 Erwachsene mit Kindern bis 14 Jahren. Die Karussellkarte kostet 30,- € und ist gültig bis 18:00 Uhr. Die Karte gibt Familien die Möglichkeit, das Schützenfest für einige Stunden zu besuchen, zu erleben oder auch kennen zu lernen.

Wir möchten den Ehrungen der Jubiläumskönigspaare, der Jubilare und der verdienten Schützenbrüder einen würdigen Rahmen geben und werden diese daher wieder unmittelbar im Anschluss an den Festzug am Sonntag-Nachmittag durchführen.

Auch am Sonntag-Abend wird es wieder Tanz- und Partymusik geben. Diese wird von einem DJ aufgelegt. Zum Abschluss des Tages-Programms, wird die Blasmusik aus Sondern einen kleinen „Thekenbummel“ spielen. Unmittelbar im Anschluss daran, wird dann der DJ für Party-Stimmung in der Schützenhalle sorgen.

Der Schützenfest-Montag bleibt in diesem Jahr unverändert.

QUADRILLE

Quadrilleprobe in der Schützenhalle

Dienstag, 26. Juni 2019 um 20.00 Uhr

Auch in diesem Jahr wird auf dem Schützenfest wieder die Quadrille getanzt. **Alle Schützenfestbesucher können hier mitmachen.**

Für Interessierte, die gerne mittanzten möchten, veranstaltet die Schützenbruderschaft wieder eine Probe zum Einstudieren des Tanzes. Hier werden sowohl vorhandene Kenntnisse wieder aufgefrischt als auch „Neutänzern“ die ersten Schritte beigebracht.

Tanzinteressierte, die die Quadrille erlernen möchten, **melden** sich bitte **vor diesem Termin** bei:

Manfred Mutzenbach, Tel.: 02932 – 3 26 68

Im Bieberboten per WhatsApp werden wir eventuelle weitere Termine oder Terminänderungen bekanntgeben.

Viel Spaß beim Schützenfest!

In der Region – für die Region

Neheim, Volwinkel, Hüsten, Arnsberg, Bestwig, Olsberg, Sundern, Meschede, etc.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mit unseren vielfältigen digitalen Services helfen wir Ihnen, Ihre Bankgeschäfte ganz bequem überall und jederzeit zu erledigen. Erfahren Sie mehr in einer unserer 23 Filialen oder auf vb-sauerland.de



Der Vorstand

Wir alle merken, wie sich das Leben in unserem kleinen, beschaulichen Dörfchen nach und nach verändert. Vor kurzer Zeit hat der Lebensmittelmarkt in Holzen für immer seine Türen geschlossen und der letzte verbliebene Geldautomat, von einst zwei Bank-Filialen, ist verschwunden. Die Zeiten in denen in Holzen gleichzeitig eine Metzgerei, eine Bäckerei, mehrere Kneipen, ein Lebensmittelgeschäft, zwei Banken etc. waren, sind vorbei.

Immer wichtiger werden daher die Vereine in Holzen. Vereine die es sich zur Aufgabe machen, das gemeinschaftliche Leben in Holzen zu bewahren. Die Schützenbruderschaft ist ein solcher Verein. Und wie in jedem anderen Verein, gibt es natürlich auch in der Schützenbruderschaft viele Aufgaben die erledigt werden müssen um den Verein am Leben zu erhalten, ihn zu entwickeln und ihn an die unterschiedlichen Bedingungen im Wandel unserer Zeit anzupassen.



Diese Aufgaben werden zumeist von einem kleinen Teil der Vereinsmitglieder übernommen, dem Vorstand. Da die anfallenden Aufgaben in unterschiedlichen Bereichen angesiedelt sind, setzt sich auch der Vorstand aus ganz unterschiedlichen Personen zusammen. Leute mit handwerklichem Geschick sind zum Beispiel ebenso dabei wie Leute, deren Stärken eher im Bereich der Schreibtischarbeit liegen. Und die Mischung ist es am Ende auch die dafür sorgt, dass die Vorstandsarbeit für den Verein funktioniert.

Natürlich darf neben der ganzen Arbeit, die gemacht werden muss, auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommen. Und das kommt sie wahrlich nicht. So werden vom Vorstand und den Vorstandsfrauen zum Beispiel viele Schützenfeste und ähnliche Veranstaltungen besucht, Fahrten gemacht, Wanderungen durchgeführt oder Besprechungstermine spontan zu einer Feier ausgebaut. Welcher Anlass es auch ist, es entwickelt sich immer wieder eine super Stimmung und wir haben zusammen richtig viel Spaß!

Wir haben erkannt, dass es nicht mehr zeitgemäß ist, Leute zur Vorstandsarbeit zu „verdonnern“ und haben die Vorstandspflicht deshalb gelockert. Keiner wird mehr einfach dazu bestimmt, in den Vorstand zu gehen.

Die Tatsache, dass die Vorstandsarbeit innerhalb unserer Bruderschaft sehr, sehr wichtig ist und von engagierten Personen geleistet werden muss, bleibt jedoch nach wie vor bestehen. Wir möchten mit unserem kleinen Artikel zum Nachdenken anregen und hoffen, dass sich auch in Zukunft gute Leute finden werden, die sich für unseren Verein einsetzen und einen wichtigen Beitrag zum Dorfleben leisten möchten.

Der Vorstand der
Schützenbruderschaft St. Johannes Evangelist 1824 Holzen e.V.



Jubiläen

70 Jahre

Gnaden – Königspaar (1949)

Paul Busemann (†) und
Franziska Pingel (†)

65 Jahre

Eisernes – Königspaar (1954)

Heinrich Schlinkmann (†) und
Eleonore Nölke (†)

60 Jahre

Diamanten – Königspaar (1959)

Willi Bertram (†) und
Lydia Bertram

50 Jahre

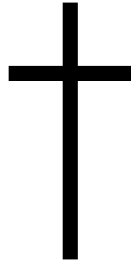
Gold – Königspaar (1969)

Helmut Risse und
Anneliese Risse

25 Jahre

Silber – Königspaar (1994)

Helmut Nölke und
Rita Nölke



Im Gedenken an unsere in 2018 verstorbenen Schützenbrüder



Paul Schreiber , geb. 06.11.1938 ; gest. 28.03.2018

Franz Bielefeld , geb. 07.09.1936 ; gest. 23.07.2018
Mitglied des Ehrenvorstandes

Anton Denz , geb. 11.02.1929 ; gest. 06.09.2018

Ludwig Danne , geb. 19.06.1937 ; gest. 08.10.2018
König 1962 und Mitglied des Ehrenvorstandes

Wir werden Ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.



Antoniusshütte ****S
HOTEL RESTAURANT CAFÉ SAUNA + WELLNESS

HOCHZEITEN * JUBILÄEN * TAUFE * KOMMUNION
KONFIRMATION * GEBURTSTAGE * EMPFÄNGE
BETRIEBSFESTE * WEIHNACHTSFEIERN
GESELLSCHAFTEN BIS 150 PERSONEN

**Wir wünschen allen Schützen
und Gästen viel Spaß
auf dem Holzener Schützenfest.**

www.hotel-antoniushuette.de

58802 Balve-Eisborn Eisborner Dorfstraße 10 Telefon 02379/9150



DEIMANN

Entsorgung GmbH & Co. KG - 59759 Arnsberg-Hüsten

Entsorgung - Recycling - Container-Dienst

- Entsorgung aller Baustellenabfälle (auch asbesthaltig)
- Container für Boden, Bauschutt, Garten- und Parkabfälle
- Haushaltsauflösungen

Abfallentsorgungsanlage Wagenbergstraße 67 - mit 40-t-Waage

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 16.30 Uhr / Sa. 08.00 - 12.00 Uhr
Annahme von gem. Abfällen, Papier/Pappe, Bauschutt, Metalle, Holz,
kompostierbare Abfälle, Erde/Steine usw.

Tel. (02932) 9 66 10 - Mobil 0170 4 12 88 04
www.deimann-entsorgung.de
info@deimann-entsorgung.de

Festbeiträge 2019

	Schützenbrüder (ab 18 Jahre)	Schützen-schwestern (ab 18 Jahre)	Gast Herren (ab 18 Jahre)	Gast Damen (ab 18 Jahre)	Jugendliche (16-17 Jahre)
Samstag	60€	30€	65€	35€	25€
Sonntag	40€	20€	45€	25€	20€
Montag	65€	35€	65€	42€	25€
3-Tages Karte	110€	35€	135€	75€	45€

Kombi-Karte
(Samstags für Gast-Paare) 79€

Karussellkarte für Familien* 30€
(Sonntags bis 18:00 Uhr) *Zwei Erwachsene mit Kindern (bis 14 Jahre)

Studenten mit Ausweis -5€ pro Tag

In allen Festbeiträgen ist der Eintritt von 4,00€ pro Tag enthalten! Stundenweise Eintrittspreise/Festbeiträge können am Monetenstübchen erfragt werden.

Was bekomme ich eigentlich für mein Geld?

Eine tolle Atmosphäre in der Schützenhalle, sowie auf dem Festplatz, mit zünftiger Blasmusik am Tage, sowie Tanz- und Partymusik am Abend. Sie treffen sich in gemütlicher Runde mit Freunden, Nachbarn und Bekannten; führen gute Gespräche, tanzen und feiern.

Sie lernen interessante Leute kennen, knüpfen neue Freundschaften und werden bzw. bleiben ein Teil der Dorfgemeinschaft.

Zur Unterhaltung gibt es zusätzlich den Kindertanz, den Königstanz sowie den Tanz der Quadrille (die Zeiten dazu stehen im Programm).

An Getränken sind enthalten: Mineralwasser, Cola, Fanta, Sprite, Malzbier, alkoholfreies Bier, Bier vom Fass und Wein.

Erleben Sie unser Schützenfest, es wird Ihnen gefallen.

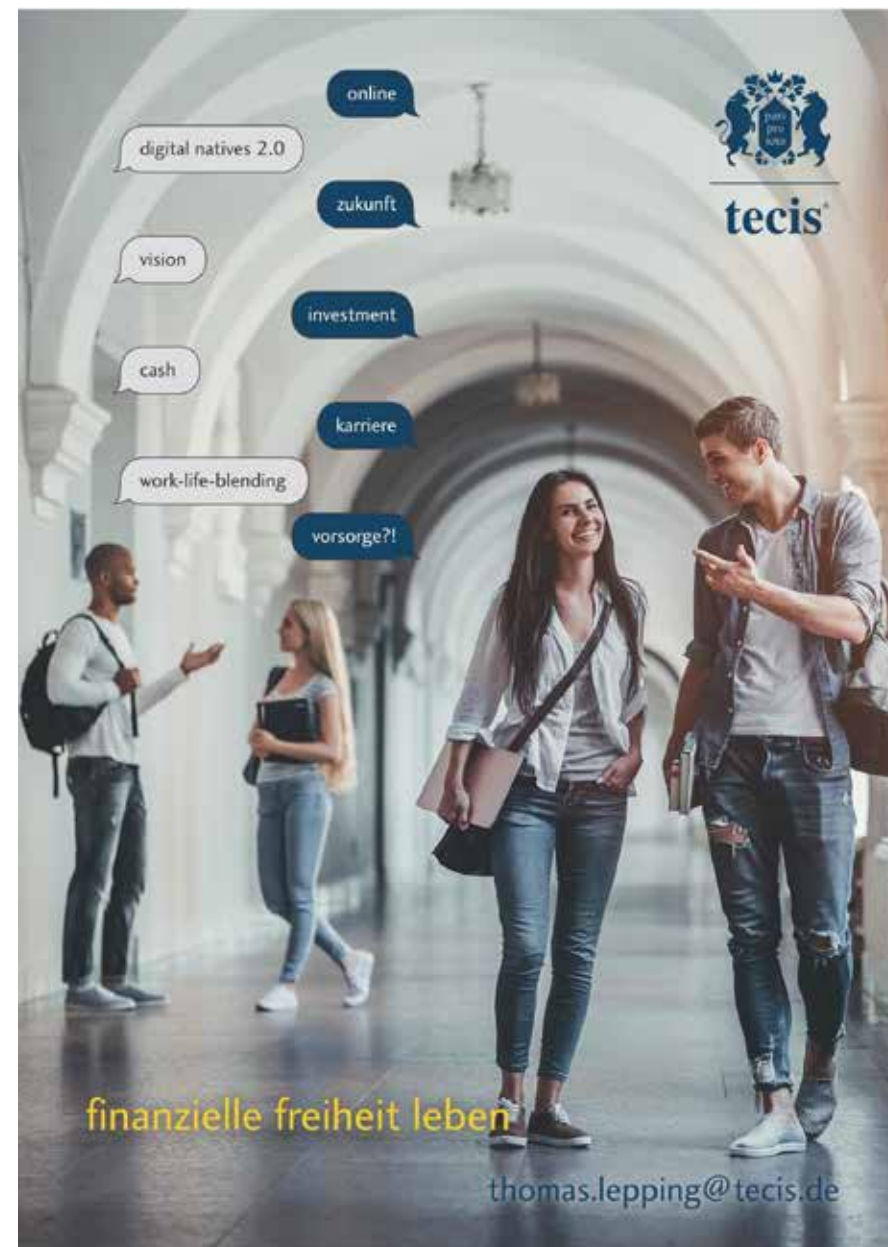
Zapfer

Es zapfen für uns an allen Tagen die Schützenbrüder:

Raphael Schleep, Michael Lepping, André Brune, Lorenz Erning,
Oliver Deimel, Christian Risse, Tobias Jürgens, Rainer Schauerte,
Patric Sondermann, Florian Lutter

Festmusik

Die Festmusik wird an allen Tagen vom **Musikverein Sondern** unter der Leitung von **Stephan Reising** und dem **Tambourkorps Holzen** unter der Stabführung von **André Deimel** gestaltet.



Samstag, 13. Juli 2019

- 17.30 Uhr **Antreten** / Schützenhalle
 18.00 Uhr **Gottesdienst** für die verstorbenen Schützenbrüder
 anschl. **Totenehrung** und **Großer Zapfenstreich** am Ehrenmal
 ab 19.30 Uhr **Festball** Schützenhalle, mit der **Party-Band ZickZack!**

Sonntag, 14. Juli 2019

- 13.30 Uhr **Antreten** / Schützenhalle
Feierliche Aufnahme der neuen Schützenbrüder
 13.40 Uhr **Abholen Königspaare; Festzug:** Vorm Lüer, Böggenkamp, Löhrbachweg,
 Bornenkamp, Pottenberg, Zur Dombke, Am Walde, Bremkestr.,
 Westerholtstr., Lottenweg, Bärenkamp, Vorm Lüer
 anschl. **Ehrung der Jubiläumskönigspaare, der Jubilare** und der **verdienten Schützenbrüder**
 15.15 Uhr Öffnung der Cafeteria im Lüerpunkt
 ca. 16.30 Uhr **Konzert der Tambourkorps-Jugend**
 anschl. **Tanz der Quadrille, Königstanz, Kindertanz**
 abends **Festball** Schützenhalle, mit **Tanz- und Partymusik**

Montag, 15. Juli 2019

- 6.00 Uhr **Reveille** (Wecken)
 8.30 Uhr Schützenfrühstück im Lüerpunkt
 9.15 Uhr **Antreten** / Schützenhalle
 9.30 Uhr Abmarsch zum Vogelschießen
 9.45 Uhr Beginn **Vogelschießen**
Jungschützenkönig – Kinderkönig – Schützenkönig
 ca.12:00 Uhr **Proklamation der neuen Königspaare, Konzert des Tambourkorps**
 und **Thekenbummel** in der Schützenhalle
 ab 14.00 Uhr **PAUSE** (2 Stunden)
 ca.16.00 Uhr **Antreten** / Schützenhalle und **Abholen der Königspaare** aus der
 Schule und kurzer Festzug über Vorm Lüer zur Schützenhalle
 17.30 Uhr **Königstanz – Kindertanz**
 anschl. **Festball** Schützenhalle, mit **Blasmusik**

Dienstag, 16. Juli 2019

- ca. 11.00 Uhr tagt die **Dienstagsgesellschaft** / Schützenhalle

Samstag, 20. Juli 2019

- 19.00 Uhr **Gottesdienst** in der St. Johannes-Kirche für die lebenden Schützenbrüder
 20.00 Uhr **Generalversammlung** / Schützenhalle

**Ehrung der Jubilare am Sonntag, 14. Juli 2019
nach dem Festzug in der Schützenhalle**

In der Jahreshauptversammlung am 9. März 2019 ehrten wir für
25 Jahre Mitgliedschaft (Eintritt 1994)

Hans-Georg Coerschulte, Alexander Danne, Axel Dohmen,
 Thomas Lepping, Ralf Pröpper

50 Jahre Mitglied (Eintritt 1969)

Herbert Gliedt, Joachim Müller, Helmut Weingarten

60 Jahre Mitglied (Eintritt 1959)

Günter Deimel, Werner Lattrich, Helmut Risse, Dieter Schlinkmann,
 Josef Schlüter, Albert Schulte

Altersjubilare

(Altersregelung gem. § 9 Abs. 2
 der Geschäfts- und Festordnung)

Erich Müller

Wir gratulieren allen Jubilaren sehr herzlich

Neuaufnahmen im Jahr 2018

Am **Sonntag, 14. Juli 2019** werden wir in der Schützenhalle vor dem Festzug unsere neuen Schützenbrüder feierlich aufnehmen.

Justus Schlinkmann, Jonathan Reinehr, Jannek König, Moritz Müller, Pascal Danne, Tim Winiarski, Marco Hinkel, Rainer Habermann, Wolfgang Bach

Die im Laufe dieses Jahres neu eingetretenen und eintretenden Schützenbrüder werden am Schützenfestsonntag des kommenden Jahres 2020 feierlich aufgenommen. Bitte informieren Sie uns über „Vordienstzeiten“ bzw. Vormitgliedschaften in anderen Bruderschaften und Vereinen!

Das Jugendschutzgesetz (JuSchG)

Eltern müssen nicht alles erlauben, was das Gesetz gestattet. Sie tragen bis zur Volljährigkeit die Verantwortung.

■ = erlaubt ■ = nicht erlaubt (Dieses Gesetz gilt nicht für verheiratete Jugendliche)
● = zeitliche Beschränkungen/Begrenzungen (werden durch die Begleitung einer erziehungsbeauftragten Person aufgehoben)

		Kinder	Jugendliche	
		unter 14 Jahre	unter 16 Jahre	unter 18 Jahre
§ 4	Aufenthalt in Gaststätten Aufenthalt in Nachtbars, Nachtclub oder vergleichbaren Vergütungsbetrieben	●	●	bis 24 Uhr
§ 5	Anwesenheit bei öffentliche Tanzveranstaltungen, u.a. Discos <small>(Ausnahmegenehmigung durch zuständige Behörde möglich)</small>	●	●	bis 24 Uhr
	Anwesenheit bei Tanzveranstaltungen von anerkannten Trägern der Jugendhilfe. Bei künstl. Betätigung oder zur Brauchtumpflege	bis 22 Uhr	bis 24 Uhr	bis 24 Uhr
§ 6	Anwesenheit in öffentlichen Spielhallen. Teiln. an Spielen mit Gewinnmöglichkeiten			
§ 7	Anwesenheit bei jugendgefährdenden Veranstaltungen und in Betrieben <small>(Die zuständige Behörde kann Alters- und Zeitbegrenzungen sowie andere Auflagen anordnen.)</small>			
§ 8	Aufenthalt an jugendgefährdenden Orten <small>(Die zuständige Behörde kann Maßnahmen zur Gefahrenabwehr treffen.)</small>			
§ 9	Abgabe / Verzehr von Branntwein, branntweinhaltigen Getränken u. Lebensmitteln			
	Abgabe / Verzehr anderer alkoholischer Getränke; z.B. Wein, Bier o.ä. <small>(Ausnahme: Erlaubt bei 14- u. 15-jährigen in Begleitung einer personensorgeberechtigten Person [Eltern])</small>			
§ 10	Abgabe und Konsum von Tabakwaren			
§ 11	Kinobesuche Nur bei Freigabe des Films und Vorspanns: „ohne Altersbeschr. / ab 6/12 /16 Jahren“ <small>(Kinder unter 6 nur mit einer erziehungsbeauftragten Person. Die Anwesenheit ist grundsätzlich an die Altersfreigabe gebunden! Ausnahme: „Filme ab 12 Jahren“: Anwesenheit ab 6 Jahren in Begleitung einer personensorgeberechtigten Person [Eltern] gestattet.)</small>	bis 20 Uhr	bis 22 Uhr	bis 24 Uhr
§ 12	Abgabe von Filmen oder Spielen (auf DVD, Video usw.) nur entsprechend der Freigabekennzeichen: „ohne Altersbeschr./ ab 6/12/16 Jahren“			
§ 13	Spielen an elektr. Bildschirmspielgeräten ohne Gewinnmöglichkeiten nur nach den Freigabekennzeichen: „ohne Altersbeschr./ ab 6/12/16 Jahren“			

Text des Jugendschutzgesetzes vom 23. Juli 2002 (BGBl. I S. 2730) ist auf der Rückseite abgedruckt - Änderung - Zuletzt geändert durch Art. 3 und 7 des Gesetzes zum Schutz vor den Gefahren des Passivrauchens vom 20.07.2007 (BGBl. I S. 1595) gültig ab 01. September 2007





6. Irish -/Celtic- Rock Night mit der Band Morning Dew



Samstag, 2. November 2019
Im Lüerpunkt (Schützenhalle Holzen)
Vorm Lür 40, 59757 Arnsberg

Einlass 19:00 Uhr / Beginn 20:00 Uhr
VVK 7,00 € / Abendkasse 8,00 €

VVK Stellen:
 Vorstand SV Holzen Fußball
 Schützenbruderschaft
 St. Johannes Evangelist Holzen



Wilhelm Dirk Schlinkmann
Kölner Straße 39 • 58509 Lüdenscheid
schlinkmann@wds-versicherung.de

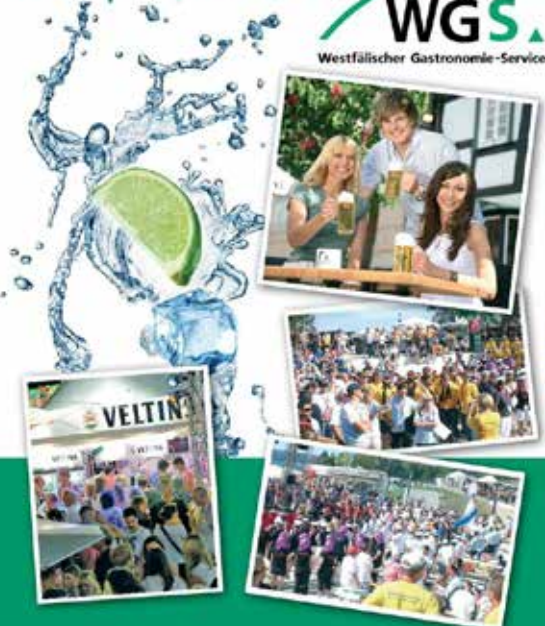
Bei uns ist jeder ein
Schützenkönig ...
... und jede eine
Schützenkönigin!

Immer gerne für alle Schützen da!
0 23 51 / 14 02 33



Feste feiern!

WGS
Westfälischer Gastronomie-Service



WGS Westfälischer Gastronomie-Service GmbH & Co. KG
Welschheid 11 • 57392 Schmallenberg • Fon 02974 96360 • Fax 02974 963640 • www.wgs.de

100 JAHRE GASTHOF
Danne
1917-2017



OELINGHAUSEN

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch-Freitag 12-14:30 Uhr und ab 17 Uhr
Samstag/Sonntag ab 12 Uhr
ganztäglich geöffnet

KÜCHENZEITEN

Mittwoch-Sonntag 12-14 Uhr und 17:30-21 Uhr

RUHETAG

Montag & Dienstag

TISCHRESERVIERUNG

02932-33860

Oelinghausen 8
59757 Arnsberg
info@gasthof-danne.de

GASTHOF DANNE DE

**Steuerberater
Christoph Severin**

Diplom-Kaufmann

Dreisborner Weg 7
59757 Arnsberg - Holzen
Telefon 0 29 32 – 890 737

Meine Mandanten sind Privatpersonen sowie kleine
und mittelständische Unternehmen.

Für sie erbringe ich folgende Leistungen:

- Finanzbuchhaltung
- Lohn- und Gehaltsbuchhaltung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Steuerplanung und Steuergestaltung
- Jahresabschluss
- Steuererklärungen aller Art

Termine jederzeit nach Vereinbarung



Heizöl
Sichere Energie



Schwefelarm - hohe Wärmeleistung -
geringer Verbrauch - Umweltverträglich
www.aral-gruene.de

T. 03931 5243-0

Ihr Partner für

- Baumfällung
- Holzerntemaßnahmen
- Holzrückung
- Pflanzung und Kulturgründung
- Forstliche Pflege und Kultursicherungsmaßnahmen
- Transporte und Erdbewegungsarbeiten
- Grünflächenpflege und Gartenbauarbeiten



Forstbetrieb Lucas Blöcher

Am Widey 12, 59757 Arnsberg; Tel: 0151 1104 4135; www.forst-bloecher.de

95 Jahre und noch kein bisschen alt

„Im letzten Festheft haben wir uns , das Tambourkorps Holzen, einmal vorgestellt und ein wenig unsere eigene Geschichte erzählt. Wer den Bericht gelesen hat, der weiß, dass sich unser Verein im Jahr 1924 gegründet hat. Unser Tambourkorps feiert also in diesem Jahr seinen 95. Geburtstag. Und trotzdem macht uns heute das gemeinsame Musizieren und Auftreten noch genauso viel Freude, wie den „Gründungsvätern“ damals.

Für uns ist es guter Brauch alle 5 Jahre diesen Geburtstag zu feiern und zwar in diesem Jahr im Oktober hier in der Schützenhalle. Am Samstag, den 05.10.19, findet dazu ein großes Freundschaftstreffen statt, zu dem wir über 20 befreundete Spielmannszüge und Musikvereine erwarten. Jeder Gastverein gratuliert mit einer Musikdarbietung auf der Bühne. Und die musikalische Bandbreite ist groß, vom klassischen Marsch oder Konzertstück bis hin zu aktuellen Hits oder Evergreens. Für viele Vereine wird dieser Auftritt, der letzte der Saison sein, so dass wir auf die Musikstücke gespannt sein dürfen. Auch die Geselligkeit darf an dem Tag nicht zu kurz kommen. So gibt es neben Speis und Trank eine Cafeteria mit selbstgebackenen Kuchen und auch Aktivitäten wie Spiele und Aktionen für die Kinder.

Am Sonntag (06.10.19) gibt es einen zünftigen Frühschoppen. Bei guter Musik befreundeter Gastvereine wie der Schützenkapelle Oesbern werden wir einige langjährige, verdiente Mitglieder aus unseren Reihen für ihre Verdienste und Treue gegenüber dem Verein ehren können. Bei guten Getränken und guten Gesprächen wird es ein gelungener Schlusspunkt der Geburtstagsfeierlichkeiten. Weitere Infos werden folgen, versprochen. An dieser Stelle möchten wir schon einmal unsere Familien, Freunde, Unterstützer und das ganze Dorf herzlich einladen, an diesen Tagen unsere Gäste zu sein und einmal in der Schützenhalle vorbeizuschauen. In diesem Sinne wünschen wir euch und uns allen ein schönes Schützenfest 2019!

Wir sehen und hören uns!

Euer Tambourkorps Holzen



Landgasthof
SCHWEINEBERG VEH

**Feiern und genießen
im Landhausstil.**



- Räumlichkeiten in stilvoller Landhausatmosphäre für Events, Tagungen oder private Feste jeder Art
- für 30 bis zu 180 Personen
- Buffets von herzhaft bis mediterran oder frisch aus dem Wok
- Möblierung und Dekoration nach Wunsch

www.jahresfest.de

Genuss und Service.



VEH Veranstaltungsservice GmbH
Kletterpöth 18 · 59757 Arnsberg · Herdringen
Tel.: 015121828427 · Fax: 02932/29771
www.landgasthof-neheim.de



KÖSTERStephan

Bedachungen & Gerüstbau

59757 Arnsberg-Holzen
Löhrbachweg 13 · Tel. 02932 - 339 09



Impressionen aus 2014



KAISER SÖHNE SCHMIERSTOFFE + TECHNIK

Kompetenz schafft Fortschritt.

Wir etablieren optimale Abläufe in Ihrer Produktion durch jahrzehntelanges Know-how, modernste Technik, Analysen und ein umfangreiches Produktsortiment an Industrieschmierstoffen.

Sichern Sie sich Ihren Wettbewerbsvorteil:
www.kaiser-soehne.de

Partner von: **Mobil**

KAISER SÖHNE Mineralöle GmbH & Co. KG
Wagenbergstr. 73 • 59759 Arnsberg • Tel. 02932 / 978-10 • info@kaiser-soehne.de • www.kaiser-soehne.de

TBW

TRANSPORTBETON
WESTENFELD



TRANSPORTBETON WESTENFELD GMBH & CO. KG
59846 SUNDERN-WESTENFELD • TEL. 029 33/9 74 10

Wir produzieren und liefern

- Betone
- Fertigmörtel der Klassen M5 Normalmörtel
- Anhydritfließestrich

Verwaltung	Werk 1	Werk 2
Am Gelben Berg 1	Am Gelben Berg 1	Möhnestraße 141 a
59846 Sundern	59846 Sundern-Westenfeld	59755 Arnsberg-Neheim
Tel.: 02933/97410	Tel.: 02933/9741-0	Tel.: 02932/9741-0
Fax: 02933/9741-33	Fax: 02933/9741-41	Fax: 02932/9741-41

Ciao Winterschützenfest!



Das Winterschützenfest 2019 war wieder einmal eine gelungene Feier. Gute Musik und gute Stimmung standen wie immer im Vordergrund. Die Besucherzahl war jedoch leider erneut rückläufig. Ein Vergleich der vergangenen Jahre zeigt, dass die Besucherzahlen der Winterschützenfeste von Jahr zu Jahr stetig zurückgegangen sind. Wie kommt das, haben wir uns gefragt und haben uns deshalb mal mit einigen Leuten zusammengesetzt um hierüber zu sprechen.

Folgendes hat sich dabei herauskristallisiert: Das Motto „Winterschützenfest“ inklusive des Ermitteln eines Winterkönigs bzw. einer Winterkönigin ist offenbar nicht (mehr) das Richtige. Unser Schützenfest, welches wir jedes Jahr im Juli feiern, hat nun einmal seinen ganz eigenen Charakter und seine damit verbundene, ganz besondere Stimmung welche sich nicht so einfach auf eine andere Veranstaltung übertragen lässt.

Anfänglich hat es funktioniert, jedoch ist die Begeisterung dafür jetzt einfach nicht mehr da. Es muss etwas Neues her; eine neue Aufmachung, ein neuer Name, ein neues Motto...

Ab dem kommenden Jahr wird es anstelle des Winterschützenfestes eine neue Veranstaltung geben, soviel steht jetzt schon fest. Wie genau diese Veranstaltung aussehen soll, steht jedoch noch nicht abschließend fest. Daher möchten wir uns gerne an Euch alle wenden. Vielleicht hat ja jemand von Euch noch eine gute Idee dafür. Lasst Eurer Kreativität freien Lauf...

Auf dem Schützenfest wird in der Schützenhalle ein Stehtisch aufgestellt sein, an welchem Ihr die Möglichkeit habt, Eure Ideen für eine neue „Winter-Party“ aufzuschreiben und abzugeben.

Wir hoffen auf rege Teilnahme!!!



Naturheilpraxis

Gerhard Lohölter - Heilpraktiker
Praxis für Schmerztherapie



Behandlung von:

- Durchblutungsstörungen
- Arthritis, Arthrose
- Rheuma, Gicht
- Neuralgien, Gürtelrose
- Trigeminusneuralgie
- Bandscheibenschäden, Ischias
- Lumbalgie, Hexenschuss

Therapieformen:

- Neuraltherapie
- Eigenbluttherapie
- Akupunktur
- Blutegeltherapie
- Sauerstofftherapie
- cranosacrale Körpertherapie
- Magnetfeldtherapie

Ich informiere und berate sie gerne!

Gerhard Lohölter • Landerstr. 12 • 59757 Arnsberg
Tel. 02932/ 9 31 72 85 • Fax 02932/ 9 31 72 86



Michael **Jürgens** Bäckerei-Konditorei

Hönnetalstraße 62
59757 Arnsberg-Holzen



EGS - was ist denn das?

Das Kürzel EGS, immer wieder mal in den Medien meist im Zusammenhang mit einem Europaschützenfest auftauchend, erzeugt bei den meisten Menschen, aber auch bei manchem Schützen immer noch ein Fragezeichen.

Daher möchten wir diesen Begriff einmal näher bringen und letztendlich darstellen, dass „Schützenbruder sein“ mehr bedeutet als nur Feste zu feiern. Viele

Schützenbruderschaften- und Vereine, so auch wir, engagieren sich, nicht immer für jeden wahrnehmbar, in vielfältiger Weise für ihren Ort und seine Bewohner.

In weit größerem Maßstab geschieht dieses durch die EGS.

1955, damit Jahre vor Gründung der Europäischen Union, trafen sich Vertreter aus Schützenverbänden der Niederlande, Belgien und Deutschland mit der Absicht, eine Völker verbindende Gemeinschaft zu gründen. Die „Europäische Gemeinschaft historischer Schützen“ (EGS) zu der sich nach und nach immer mehr Länder Europas zusammenschlossen. Bis heute kamen Schweden, Frankreich, Schweiz, Österreich, Liechtenstein, Italien, Polen, Tschechien und Kroatien hinzu.



1 Mio. Schützen sind es derzeit, die über ihre Landesverbände und aufgeteilt in fünf Regionen, die europäische Einigkeit und das friedvolle Zusammenleben in Europa, zumindest unter den Schützen, bereits erreicht haben. Dabei ausdrücklich Selbstständigkeit, Traditionen, Sitten und Brauchtum bewahrend und schützend. Sich jedoch ausdrücklich von jeglicher Parteipolitik fernzuhalten, ist das gemeinsame Eintreten für „PRO DEO - PRO EUROPAE CHRISTIANAE UNITATE - PRO VITA“ (Für Gott – Für ein vereinigt, christliches Europa - Für das Leben) der Leitspruch der EGS. Trotzdem Toleranz gegenüber anders Denkenden auszuüben ist eine zusätzliche Aufgabe, der man sich verpflichtet hat.



Ein eigenes Sozialwerk, welches vor allem aus Anlass des alle drei Jahre stattfindenden Europaschützenfestes soziale Projekte fördert, ist eine weitere Aufgabe der EGS: Krankenhäuser, Waisenheime, Schulen und vieles mehr, werden gefördert. Halbjährig stattfindende Tagungen mit bis zu 300 Teilnehmern erfolgen reihum in verschiedensten Städten Europas. Hier entstehen neue europaweite Freundschaften, bestehende werden vertieft.

...Fortsetzung auf Seite 52



Verpassen Sie nicht den Anschluss!

**Wir sind Ihr starker Partner für:
Telekommunikation . Beratung . Netzwerke
Schulungen . Turbomed . Medizinprodukte**



Am Walde 1
59757 Arnsberg
Fon 0 29 32 - 53 953
Fax 0 29 32 - 53 954
www.otte-partner.de

Auch Mitglieder unserer Bruderschaft nehmen auf eigene Kosten an Veranstaltungen der EGS teil. So bereits dieses Jahr im polnischen Krakau, sowie letztes Jahr beim Europaschützenfest im holländischen Leudal. Einem Großereignis mit 25.000 Schützen und über 55.000 Festbesuchern aus ganz Europa. So trägt unsere Bruderschaft mit jedem Mitglied dazu bei, nicht nur dafür zu sorgen, an drei Tagen im Jahr Schützenfest zu feiern, sondern aktiv den Frieden und die Freiheit in Europa zu unterstützen.

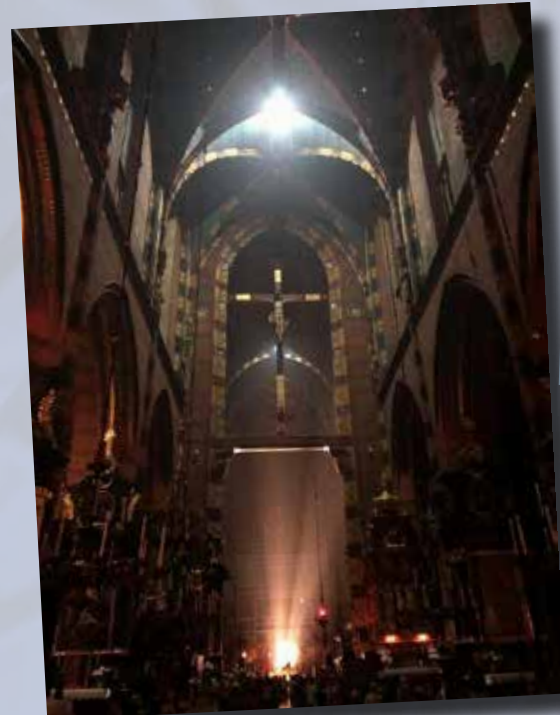


**Wasser - Wärme - Wand -
Technik für Ihr Haus . . .**

Wiebelsheidestraße 42 59757 Armsberg

02932/4647

www.schlinkmann-gmbh.de



Wir wünschen allen ein
harmonisches Schützenfest!



Klaus-Peter Lepping

- Kälte- und Klimaanlage
- Wärmepumpen
- Wärmerückgewinnung
- Lüftungsanlagen

www.lepping-kaelte.de



Vor'm Lür 37 • 59757 Arnsberg
Tel. 0 29 32 / 3 26 99
Fax 0 29 32 / 3 81 20

Rheinener Str. 47 • 58640 Iserlohn
Tel. 0 23 04 / 9 10 68 68
Fax 0 23 04 / 9 10 68 69

*Den Königsanwärtern am Schützenfestmontag
einen zielsicheren Schuss!*



Samstag





Samstag



LOHÖLTER GmbH & Co. KG
 — Metallwaren - Metalldrückerei —

Wiebelsheidestraße 42a
 59757 Arnsberg

Tel: 02932 / 38 304
 mail: info@heloh.de

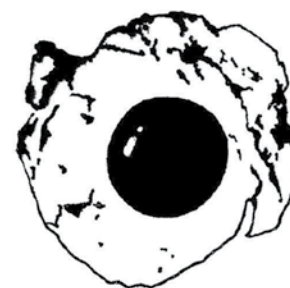



Spiegelreflektoren und mehr ...

www.heloh.de



Eier-Uli



Sauerländer Frischei Vertrieb
 Ulrich Blöcher
 Am Widey 17
 59757 Arnsberg-Holzen

Telefon 02932/39701
 Telefax 02932/529331

Internet www.eier-uli.de
 E-Mail info@eier-uli.de



Sonntag



Sauerland, NRW, Deutschland und wir sind immer dabei.

Kurzreisen, Kegel-Club-Ausflüge oder Flughafentransfers – als Reisegruppe von 8 bis max. 23 Personen finden Sie in unseren modernen Reisebussen immer ausreichend Platz. Ob kurze Sprints oder lange Touren, wir bringen Sie jederzeit sicher ans Ziel und wieder zurück und mit unseren fairen Preisen sorgen wir auch dafür, dass noch genügend Spielraum in Ihrer Reisekasse bleibt. Rufen Sie uns einfach an und lassen Sie sich Ihr persönliches Angebot erstellen – überzeugen Sie sich selbst.

Clubreisen
BACH

Böggenkamp 5 – 59757 Arnsberg

Tel.: 02932 / 53767





Sonntag



Tambourkorps Holzen

Hier spielt die Musik.

Ausbildung der Jungspieler
montags, 18:00 - 19:30 Uhr

Probe der Spielleute
montags, 19:30 - 21:00 Uhr



www.tambourkorps.holzen.de



1. Vorsitzender
Thomas Mutzenbach
0 29 32 / 89 57 89

2. Vorsitzender
Reinhold Lohölter
0 29 32 / 49 64 44

Geschäftsführer
Manfred Mutzensach
0 29 32 / 3 26 68

Layout:
Daniela Weigand



Montag





Montag



SOFTLINE 82

Die Zukunft des
Energiesparens

NEU!
SOFTLINE 82 – das innovative
Energiesparprofil der Zukunft.
Informieren Sie sich jetzt!

Fenster  Türen
FRANZ RISSE
SINCE 1925

Schreinerei
Franz Risse GmbH & Co.KG
Hörmetzstr. 50 · 59757 Arnsberg-Holzten
Tel. 0 29 32/ 3 56 72 · Fax 0 29 32/3 69 02
E-Mail: franzrisse@t-online.de



KFZ Waldeyer
Reifen, Service & mehr

Weberstraße 1 • 59757 Arnsberg
Industriegebiet Wiebelsheide
Telefon 0 29 32/89 08 91
oder 0171/934 15 34

www.reifen-waldeyer.de Für Sie geöffnet:
Montag bis Freitag 9-12 und 13-18 Uhr · Samstag 9-13 Uhr

elektr Schulte

- Elektroinstallation
- E-CHECK Partner
- SAT- und Kabelanlagen
- 24h Elektro Service
- Telefonanlagen
- Rauchmeldeanlagen
- Altbausanierung
- Sprechanlagen
- Rolladenantriebe
- EIB-Partner
- Videoanlagen
- Photovoltaikanlagen

Tel.: 0 29 32 / 94 08 90

Elektrotechnik Meisterbetrieb Matthias Schulte
 Hönnetalstraße 63 E-Mail: info@elektrotechnik-schulte.de
 59757 Arnsberg Fax: 02932-897657

www.elektrotechnik-schulte.de

Aufhängen der Schützenfahnen

Um mal direkt mit der Tür ins Haus zu fallen: Wir würden das Aufhängen der Schützenfahnen und das damit verbundene Schmücken des Dorfes gerne um eine Woche nach vorne verlegen. Aber fangen wir am Anfang an...

Das Aufhängen der Schützenfahnen hat sich bei uns im Dorf in den letzten Jahren zu einem lieb gewordenen Ritual entwickelt. In zumeist nachbarschaftlicher Runde trifft man sich am Freitag vor dem Schützenfest, um gemeinsam die Fahnen zu hissen sowie sich bei dem ein- oder anderen Kaltgetränk schon einmal auf das Schützenfest einzustimmen. Und wie es so ist, wenn man gemütlich zusammensitzt, klönt und trinkt, wird noch schnell der Grill angeschmissen und die passende Musik aufgelegt. So hat sich das Aufhängen der Fahnen in vielen Straßenzügen bereits zu einer "handfesten Sause" mit Partycharakter entwickelt.

Uns als Schützenbruderschaft gefällt diese Entwicklung. Zeigt sie doch auch, dass sich die Holzener und Holzenerinnen mit ihrem Dorf identifizieren und sich auf das bevorstehende Schützenfest freuen.

Der Nachteil daran ist jedoch, dass viele ihr „Pulver“ bereits beim Aufhängen der Fahnen verschießen und das dann unmittelbar folgende, 3-tägige Schützenfest nicht mehr so richtig gut durchstehen können...



Der zweite Aspekt ist das Schmücken des Dorfes. Jeder von uns weiß, wie toll es aussieht, wenn man durch Holzen läuft oder fährt und an vielen Häusern hängt die Schützenfahne. Schützenfeststimmung kommt auf und man kann es kaum erwarten, drei unbeschwerte Tage zusammen mit seinen Freunden und Bekannten auf dem Schützenfest zu verbringen. Unserer Meinung nach kann man diese Eindrücke aber nur viel zu kurz genießen, da viele ihre Fahnen (wie oben beschrieben) erst am Freitagabend oder sogar erst am Samstagmorgen vor dem Schützenfest hissen.

Daher möchten wir Euch alle dazu ermuntern bzw. dazu aufrufen, die Fahnen bereits an dem Wochenende vor dem Schützenfest aufzuhängen. Dann hat jeder die Zeit, sich in Ruhe zu "erholen" und alle Dorfbewohner haben die Möglichkeit, die Eindrücke des geschmückten Dorfes schon eine ganze Woche vor dem Schützenfest zu genießen ... Macht mit!



Leistungsstarker Fuhrpark:

Tag und Nacht bereit

18 Taxen • Busse für 8 - 49 Personen

Kranken- und Dialysefahrten für alle Kassen

Kurierfahrten • Roll- & Tragestuhlfahrten

Fragen Sie bei uns auch Ihre
Gruppen- und Vereinsreisen an!

Telefon (0 29 32) 2 15 55
Internet: www.taxi-dora.de



Wir wünschen allen Festgängern ein schönes Schützenfest!

Warum Schützenbruderschaft Holzen...

...kein Ort hat mich so herzlich aufgenommen, wie die Holzener Bürger!“ Das ist jetzt 12 Jahre her.

Insbesondere die Schützenbruderschaft Holzen, mit dem Schützenfest und ihrer lokalen Verbundenheit macht das Fest so authentisch und wenig touristisch. Und obwohl alles wie eine verschworene Gemeinschaft wirkt: Zugezogene und Gäste sind gerne gesehen und herzlich Willkommen. Das spürt man! Und auch ich habe das Gefühl, herzlich willkommen zu sein!

Die Schützenbruderschaft zeichnet sich durch viele Aufgaben aus. Das Gemeinschaftsleben unseres Dorfes zu fördern, Traditionen aufrechterhalten und gemeinsame Projekte und Ziele verwirklichen. Teamgeist und Zusammenhalt prägen die Bruderschaft.

Heute bin ich Mitglied des Schützenvorstandes und Teil dieser Gemeinschaft. Denn als Holzener Bürger sehe ich die Mitgliedschaft in der Schützenbruderschaft Holzen St. Evangelist 1824 e. V. und das Ehrenamt überhaupt als wichtige gesellschaftliche Aufgabe an!

Seid dabei und besucht unser Schützenfest. Sprecht uns an und lasst uns gemeinsam ein paar unbeschwerte Tage gemeinsam verbringen.

Wir freuen uns auf euch!

Uwe Rentrop

IMPRESSUM

Herausgeber:	St. Johannes Evangelist Schützenbruderschaft 1824 Holzen e.V. www.sbs.holzen.de
Gestaltungsidee/ Redaktion/ Lektorat:	Matthias Hillen, Martin Deimel, Mario Schlinkmann, Uwe Rentrop
Layout und Satz:	Simone Bannach, Mario Schlinkmann
Fotos:	Ludger Schneider, Josef Dorstmann, Archiv, privat
Druck:	Internet
Auflage:	ca. 800 Exemplare

Die Schützenbruderschaft bedankt sich herzlich bei allen Inserenten für ihre freundliche Unterstützung. Ein ebenso herzliches Dankeschön sagt sie der Jungschützenkompanie, die wieder die Verteilung der Festhefte übernommen hat. Über Themenvorschläge, Anregungen und Kritik freut sich das Redaktionsteam.



HORRIDO.

UND EIN PROST AUF ALLE KÖNIGSPAARE.



ERFRESHEND ANDERS. FRISCHES **VELTINS**